

Werkhofstrasse 33  
4503 Solothurn  
Telefon +41 32 627 71 12  
medien@kapo.so.ch  
polizei.so.ch

Medienmitteilung vom 1. Januar 2022

## **Hofstetten: Brand verursacht in Kirche massive Schäden (Zeugenaufruf)**

**In der römisch-katholischen Kirche an der Flühstrasse in Hofstetten kam es am Freitagabend aus noch zu klärenden Gründen zu einem Brand. Für die Brandbekämpfung standen mehrere Feuerwehren aus der Region im Einsatz. Verletzt wurde niemand. Die Schadenssumme dürfte gemäss einer ersten Schätzung mehrere 100'000 Franken betragen. Die Brandursache ist derzeit nicht bekannt und wird durch Spezialisten der Kantonspolizei Solothurn untersucht.**

Am Freitag, 31. Dezember 2021, um 17.25 Uhr, wurde der Kantonspolizei Solothurn gemeldet, dass es in der römisch-katholischen Kirche St. Nikolaus in Hofstetten brennt. Einsatzkräfte der Feuerwehr Hofstetten-Flüh waren rasch vor Ort und begannen sogleich mit dem Löscheinsatz. Unterstützt wurden sie im Verlauf der Löscharbeiten durch weitere Feuerwehren aus der Region. Mit vereinten Kräften gelang es schliesslich, das Feuer unter Kontrolle zu bringen und schliesslich vollständig zu löschen. Nach dem Durchlüften des Brandobjektes zeigte sich, dass in der Kirche durch das Feuer, die entstandene Hitze, Russniederschlag und Löschwasser massive Schäden entstanden sind. Gemäss einer ersten Schätzung dürfte die Schadenssumme mehrere 100'000 Franken betragen. Verletzt wurde niemand. Im Einsatz standen zahlreiche Einsatzkräfte der Feuerwehren Hofstetten-Flüh, Egg, Reinach und Dornach, Mitarbeitende der Kantonspolizei Solothurn und vorsorglich eine Ambulanzbesatzung. Spezialisten der Kantonspolizei Solothurn haben Ermittlungen zur Brandursache aufgenommen und suchen in diesem Zusammenhang allfällige Zeugen.



Personen, die am Freitag, 31. Dezember 2021, im Bereich der römisch-katholischen Kirche in Hofstetten Beobachtungen gemacht haben, die Hinweise auf die Brandursache liefern könnten, werden gebeten, sich bei der Kantonspolizei Solothurn in Breitenbach zu melden, Telefon 061 785 77 01.

Für Rückfragen: Bruno Gribi, Kommunikation und Medien, Telefon 032 627 71 12, [medien@kapo.so.ch](mailto:medien@kapo.so.ch)  
Medienmeldungen unter [polizei.so.ch](http://polizei.so.ch), Bild/er mit Quellenangabe zur Veröffentlichung frei.  
Folgen Sie uns auch auf   